

Die Methode Laufvokabeln

Ziel: 11 neue Vokabeln mit Bewegung, Spaß und frischer Luft nachhaltig lernen ☺

Vorbereitung:

- Die Lehrkraft notiert vor der Stunde mit Kreide auf der einen Schulhofhälfte die ausgewählten neuen Vokabeln inkl. aller Angaben.
- Auf der anderen Schulhofhälfte notiert sie nur die lateinischen Wörter.
- Auswahl einer „Schreibstation“ auf dem Schulhof (z. B. Treppe, Tischtennisplatte, Bänke, ...)

Material:

- Arbeitsblatt „Laufvokabeln“ (zweiseitig und binnendifferenziert)
- Lernzettel

Beispiel eines Stundenverlaufs:

Idee von Nina Toller, ausgearbeitet von: @frulatein

Zeit	Phase	Didaktik	Methodik	Medien und Materialien
6'	Einstieg	Vorstellung der Methode „Laufvokabeln“ und des Materials; Gang auf den Schulhof	Vortrag der Lehrkraft	Arbeitsblatt „Laufvokabeln“ (zweiseitig)
10'	Erarbeitung I	SuS „er-laufen“ sich die neuen Vokabeln auf der linken Schulhofhälfte (zweisprachig notiert), memorieren sie jeweils auf dem Weg zwischen Vokabel und „Schreibstation“ und tragen sie an der „Schreibstation“ auf dem Arbeitsblatt (Vorderseite) ein	Einzelarbeit (EA)	Kreideanschrieb auf dem Fußboden, Arbeitsblatt-Vorderseite, Buch als Unterlage (!) <i>Binnendifferenzierung für LRS-Schüler: <u>lateinische</u> Vokabeln bereits notiert</i>
3'	Sicherung I	„Kontrollgang“ – SuS gehen mit ausgefülltem Arbeitsblatt nochmals von Vokabel zu Vokabel, nehmen ggf. Korrekturen vor	EA	Arbeitsblatt-Vorderseite, Kreideanschrieb
12'	Erarbeitung II	SuS „er-laufen“ sich die auf der rechten Schulhofhälfte notierten lateinischen Vokabeln (inkl. Angaben), schreiben diese unter korrekter Zuordnung zur deutschen Übersetzung auf	EA	Arbeitsblatt-Rückseite

		<i>Binnendifferenzierung für schwächere SuS: Nachschauen auf der linken Schulhofhälfte erlaubt</i>		
5'	Sicherung II	Rückkehr in den Klassenraum: SuS füllen ausliegenden Lernzettel aus <i>Binnendifferenzierung für schnell arbeitende SuS: Markierung „schwieriger“ Vokabeln (= Vorarbeit für didaktische Reserve)</i>	EA	Lernzettel <i>Binnendifferenzierung für LRS-Schüler: Vokabeln mit Trennstrichen notiert</i>
5'	Vertiefung & Schluss	Reflexion: - des Methodeneinsatzes - von Lernschwierigkeiten	Unterrichtsgespräch	
4'	didaktische Reserve:	Abfrage über <i>mentimeter</i> : Notiere die Vokabel, die du heute am schwierigsten fandest! → entstandene Wortwolke auf <i>mentimeter</i> als Überleitung zur nächsten Stunde: Methode „Eselsbrücke“	Beiträge der SuS	SMART-Board, iPad/Handy, Abfrage über <i>mentimeter.com</i>

Vokabelgrundlage dieser Stunde:

tunc	<i>Adv.</i>	dann
habēre	habēō, habuī	haben, halten
rēx	rēgis <i>m.</i>	König
aliī aliī ... aliī		andere einige ... andere
contendere	contendō, contendī	behaupten
anteā	<i>Adv.</i>	vorher, früher, zuvor
appellāre	appellō	ansprechen, (jdn. etwas) nennen
vix	<i>Adv.</i>	kaum
incipere	incipiō, coepī	anfangen, beginnen
mūrus	mūri <i>m.</i>	Mauer